

VSG-Nr. 14	VSG-Name, ggf. Teilgebiet Esterweger Dose	Bearbeiter NLF	zuständige UNB EL
Erhaltungsziele			
Baumfalke (<i>Falco subbuteo</i>)			
Referenzzeitpunkt	2019 (EHG) / 2016 (Lebensräume)		
Erhaltungsgrad (EHG) der Art ¹	C		
Lebensräume der Art ²	8,0 ha Jagdlebensräume 5,6 ha potentielle Brutlebensräume		
Zielformulierung	Ziel ist der Erhalt bzw. die Etablierung stabiler Brutvorkommen insbesondere durch den Erhalt von Jagdlebensräumen (waldfreie Moorflächen) und potentiell geeigneter Brutplätze in Birkenmischwäldern sowie die Vermeidung von Störungen im Horstbereich.		
Erhaltungsziel aufgrund des Verschlechterungsverbotes <i>entspricht der ermittelten Lebensraumfläche</i>	Erhaltung von 8,0 ha halboffener Jagdlebensräume Erhaltung von 5,6 ha potentieller Brutlebensräume		
Wiederherstellungsziel aufgrund des Verschlechterungsverbotes <i>aufgrund von</i>	☐ Flächenverlust ☐ ungünstiger GEHG		
Freiwillige Entwicklungsziele	Vergrößerung potentieller Jagdhabitats auf einer Fläche von 17,3 ha Optimierung bestehender Jagdhabitats auf einer Fläche von 9,6 ha		
Ziel-EHG	B		
Ziel-Flächengröße	8,0 ha Halboffene Jagdlebensräume 5,6 ha geschlossene Birkenwälder		

¹ Erhaltungsgrad gemäß (BMS-Umweltplanung, 2019)

² Lebensräume: Birkenwälder (mit Mischbaumart Kiefer, potentielle Brutplätze) sowie waldfreie Moorbiotoptypen (Jagdhabitats)

VSG-Nr. 14	VSG-Name, ggf. Teilgebiet Esterweger Dose	Bearbeiter NLF	zuständige UNB EL
Erhaltungsziele			
Neuntöter (<i>Lanius collurio</i>)			
Referenzzeitpunkt	2019 (EHG) / 2016 (Lebensräume)		
Erhaltungsgrad (EHG) der Art ³	B		
Lebensräume der Art ⁴	7,1 ha potentielle Jagd- und Brutlebensräume		
Zielformulierung	Ziel ist die Entwicklung stabiler Brutvorkommen innerhalb geeigneter Offenland-Lebensräumen, insbesondere durch Erhalt und Entwicklung von gebüschreichen Halboffenlandschaften und durch Erhalt und Entwicklung waldfreier Moorbiotope als Nahrungshabitate.		
Erhaltungsziel aufgrund des Verschlechterungsverbotes <i>entspricht der aktuell ermittelten Lebensraumfläche</i>	Erhaltung von 7,1 ha halboffener Jagdlebensräume		
Wiederherstellungsziel aufgrund des Verschlechterungsverbotes <i>aufgrund von</i>	☐ Flächenverlust ☐ ungünstiger GEHG		
Freiwillige Entwicklungsziele	Vergrößerung potentieller Jagd- und Bruthabitate auf einer Fläche von 17,3 ha Optimierung bestehender Jagd- und Bruthabitate auf einer Fläche von 9,6 ha		
Ziel-EHG	B		
Ziel-Flächengröße	7,1 ha potentielle Jagd- und Brutlebensräume		

³ Erhaltungsgrad gemäß (BMS-Umweltplanung, 2019)

⁴ Lebensräume: waldfreie Moorbiotypen im Komplex mit Birkenwäldern und Weidengebüschen (Brut- und Nahrungshabitate)

VSG-Nr. 14	VSG-Name, ggf. Teilgebiet Esterweger Dose	Bearbeiter NLF	zuständige UNB EL
Erhaltungsziele			
Bluthänfling Ziel ist der Erhalt stabiler Brutvorkommen insbesondere durch Erhalt und Förderung eines Landschaftsmosaiks mit waldfreien Mooren sowie strukturreicher Waldbereiche.			

VSG-Nr. 14	VSG-Name, ggf. Teilgebiet Esterweger Dose	Bearbeiter NLF	zuständige UNB EL
Erhaltungsziele			
Waldschnepfe Ziel ist der Erhalt stabiler Brutvorkommen insbesondere durch den Erhalt und die Entwicklung von lichten Birkenwäldern und strukturreichen Waldrändern. Im Planungsraum befinden sich besonders geeignete, störungsarme, beruhigte Brut-, Nahrungs- und Ruheräume in strukturreichen Beständen. Ein naturschutzfachlicher Zielkonflikt ergibt sich durch den geplanten Abtrieb des (Fichten-) Waldgürtels im Westen und Süden des Planungsraumes im Zusammenhang mit Wiedervernässungsmaßnahmen. Die Revitalisierung des Moorkörpers und damit einhergehender Verlust von Waldlebensräumen der Waldschnepfe ist als übergeordnetes naturschutzfachliches Ziel anzusehen. Durch die Maßnahmen sollen zudem die Lebensraumbedingungen der maßgeblichen Vogelarten Baumfalke und Neuntöter optimiert werden.			